

Yoga für alle e.V. feiert 10 Jahre YOGAHILFT im HHQ

10 Jahre, 100 Prozent Hilfe, 0 Prozent Kommerz.

Hamburg, 26.2.2024 - Der gemeinnützige Verein "Yoga für alle e.V." aus Hamburg feiert dieses Jahr am 6. April seinen 10. Geburtstag im Hartwig-Hesse-Quartier. Hier treffen sich seit Januar 2019 ohne Unterbrechung jede Woche Bewohner*innen aus dem Quartier, um gemeinsam OMY! Yoga für Menschen 60plus - auch bei Altersarmut - zu machen. Maik Greb, Geschäftsführer der Hartwig-Hesse-Stiftung zu dieser Kooperation: „Wir sind stolz, dass wir durch diese Kooperation unseren Bewohner*innen im Quartier ein derartiges Angebot unterbreiten können. Bewegung im Alter und dies mit anderen aus dem Quartier sind einer der Schlüssel für ein Zufriedenheit und Gesundheit im Alter. Wir gratulieren YOGAHILFT!“

Yoga für alle e.V. hat eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte mit seinem Programm YOGAHILFT geschrieben, hat Teilhabe und Prävention durch Yoga als strukturellen Teil von Sozialarbeit und Bildung etabliert. Das ist gelebte Solidarität und zivilgesellschaftliches Engagement. 8.000 Stunden seines Programms hat der Verein seit 2014 ermöglicht. Jede Woche erfahren 700 Teilnehmer*innen bundesweit Lebensfreude und positive Veränderung.

Der Erfolg, so Geschäftsführerin Cornelia Brammen, liegt in den starken Partnerschaften begründet, die Yoga für alle e.V. aufgebaut hat. 45 soziale und staatliche Träger in Hamburg, München, Köln, Frankfurt und Berlin vertrauen auf das Programm YOGAHILFT. Laura Krisch-Solow (Hausleitung im Hartwig-Hesse-Quartier): „Alle, die an OMY! teilnehmen, profitieren spürbar von den Yogastunden. Sie sind aktiver, knüpfen soziale Kontakte und fühlen sich resilienter.“

Die Kraft von YOGAHILFT liegt nicht zuletzt in den 60 qualifizierten YOGAHILFT-Lehrer*innen, die jede Woche Teilhabe und Prävention für vulnerable Gruppen ermöglichen. Durch ihre Professionalität und ihr überdurchschnittliches Engagement tragen sie maßgeblich dazu bei, dass das Programm die gewünschte positive Wirkung entfaltet.

Als einzige Yoga-Organisation erfüllt Yoga für alle e.V. den gesetzlichen Auftrag zur Prävention in Lebenswelten nach §20a SBB V. Die Securvita Krankenkasse fördert YOGAHILFT strukturell seit Anfang 2024. Vorstand Vladimir Werner: „Wir sind beeindruckt davon, wie großartig sich der Verein in den vergangenen zehn Jahren entwickelt hat und engagieren uns gerne, um diese wertvolle Arbeit voranzubringen.“ www.yogahilft.com

Zum Verein

2014 in Hamburg gegründet, verfolgt Yoga für alle e.V. den Zweck, Gesundheit und Bildung durch soziales Yoga zu fördern. Partner*innen in der Kinder-, Jugend-, Eingliederungs- und Altenhilfe in Hamburg, Berlin, München, Frankfurt und Köln sind u.a. die Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft, Insel e.V., Nussknacker e.V., Diakonie HH, Deutsche Schiffszimmerer-Genossenschaft, BGFG, dhu Baugenossenschaft, AWO-Service-Wohnen, Wichern Betreuungsgesellschaft; AWO München, BRK, Caritas München, Die Mitterfelder; Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention.

Zur Hartwig-Hesse-Stiftung

Die Stiftung wurde im Jahr 1826 von dem Hamburger Kaufmann Hartwig Hesse gegründet. Die gemeinnützige Stiftung bietet in zentralen Hamburger Lagen Wohnen, Betreuung und Pflege im Alter. Dabei steht neben einem attraktiven sozialen Umfeld stets bestmögliche, sehr persönliche Betreuung im Mittelpunkt. Das Portfolio der Stiftung umfasst Tagespflege, Betreutes Wohnen in Apartmentanlagen, stationäre Pflegeeinrichtungen, Wohnanlagen sowie Wohn-Pflege-Gemeinschaften für Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Ferner betreibt die Stiftung einen Ambulanten Pflegedienst. www.hartwig-hesse-stiftung.de.

Für Interviews, Fotos oder wenn Sie mehr wissen möchten, melden Sie sich gern bei uns.
Pressekontakt: Yoga für alle e.V.: Cornelia Brammen, presse@yogahilft.com, 0163-7080914

